

27. Februar 2020
52/2020

Bürgerinformation zur Gestaltung des Stiftgartens Erläuterung der Entwürfe und des Wettbewerbsverfahrens

Goslar. Die Ideen zur Gestaltung des Stiftgartens im Kaiserpfalzquartier werden in der Stadtgesellschaft rege diskutiert. Nach der Ausstellung im Goslarer Museum mit allen eingereichten Entwürfen im Freiraumwettbewerb folgt nun die bereits angekündigte Bürgerinformationsveranstaltung. Die Stadt Goslar lädt interessierte Goslarer Bürgerinnen und Bürger für Montag, 9. März, ab 18:30 Uhr in das GoTEC, Am Stollen 19 C ein.

Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk und Dirk Becker, Fachbereichsleiter Finanzen und Wirtschaft, für die Stadtverwaltung, Prof. Walter Ackers und Sandra Morese vom Büro Ackers Partner Städtebau, das den Wettbewerb betreut hat, sowie Christoph Schonhoff vom erstplatzierten Büro nsp aus Hannover werden das Verfahren, die Rahmenbedingungen und das Ergebnis des Freiraumwettbewerbs erläutern und Fragen aus dem Publikum beantworten. Auch ein Vertreter des TesCom wird anwesend sein. Zunächst werden die Rahmenbedingungen der Auslobung erklärt; die Landschaftsarchitekturbüros mussten bestimmte Voraussetzungen erfüllen und hatten auf der anderen Seite gewisse Einschränkungen. Anschließend werden der Siegerentwurf sowie der Zweit- und Drittplatzierte vorgestellt.

Archivfoto 1 (Stadt Goslar): Prof. Walter Ackers (rechts) und Christoph Schonhoff (links) erläutern bei der Ausstellungseröffnung im Beisein von Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk (hinten von rechts), Dirk Becker und Preisgerichtsvorsitzendem Axel Lohrer das Modell zum Siegerentwurf.

Archivfoto 2 (Stadt Goslar) Christoph Schonhoff beantwortet bei der Ausstellungseröffnung im Goslarer Museum Fragen aus dem Rat und der Bürgerschaft zu seinem Gestaltungsentwurf.

Abdruck honorarfrei